

Niedernhausener Anzeiger



Heimatzeitung für alle Niedernhausener Haushalte mit Schäfersberg, Industriegebiet, Engenhahn sowie Wildpark, Königshofen, Niederseelbach, Oberjosbach und Oberseelbach. Eppstein: Niederjosbach, Bremthal und Vockenhausen. Wiesbaden: Naurod.



Donnerstag, 23. Februar 2023

Ausgabe Nr. 7 · 37. Jahrgang · Telefon 06128-9803355 · haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de · www.niedernhausener-anzeiger.de

Schule aus – was nun?
Ausbildungsmesse in
der Theißtschule

Seite 3



Eine schöne Idee
der Pfadfinder

Seite 6



Das Sportlerheim
ist Herzstück
jedes Vereins

Seite 6



SICHER DURCH DEN WINTER!

Plakette checken – zur HU bei uns vorbeikommen und
sicher bei allen Winter-Witterungen unterwegs sein.

Wir freuen uns auf Sie!

Mit oder OHNE Voranmeldung*.

Ihr TÜFA-TEAM

TÜFA - TEAM
Wir kleben Ihnen eine!

Frankfurter Str. 19 – 21 65527 Niedernhausen
* Anmeldung unter www.tuefa.de · Tel. 0 61 27-7 80 03

Generelle Öffnungszeiten
Mo – Fr: 8:00 – 18:00 Uhr
Sa: 8:00 – 12:00 Uhr
ohne Voranmeldung

Autowerkstatt Maag Niedernhausen Mitte GmbH

Meisterbetrieb me. Sebastian Maag · Tel. 0 61 27 57 09
Austraße 23 · 65527 Niedernhausen

- Inspektionen nach Herstellervorgabe sämtlicher Automarken
- Kfz-Elektronik und -Diagnose
- Haupt- und Abgasuntersuchung (jeden Tag)
- Unfallreparaturen und Autoglasservice
- Reifen- und Klimaanlage Service
- Jetzt neu: Achsvermessungen 3D nach neuesten Standard

Gewinner des Gründerpreises der Region Wiesbaden 2011

Qualität, die Ihr Auto ma(a)g
www.autowerkstatt-niedernhausen.de

Seit 1985 für Sie praktisch reklamationfreie Dienstleistung.

Nowitex
Haus- Modelltechnik & Handels GmbH
HAUSTECHNIK GmbH

**Exklusiv, Individuell
und Bezahlbar**



**Bäder • Sanitär • Küchen
Heizung • Wärmepumpen
Naturstein • Duschwannen
Waschtische
Balkon-, Garagen- +
Terrassensanierung**

**Tel. 0 61 27 - 22 86
Tel. 0 61 27 - 92 05 11**

www.nowitex.de

Niedernhausen Klartext Der Vlog des Niedernhausener Anzeigers



**Nils Gründer (MdB, FDP, r.) und
Alexander Müller (MdB, FDP, l.)
u. a. zu ihrer Taiwan-Reise und
dem Besuch in
Bosnien und Herzegowina**

<https://www.youtube.com/watch?v=I0tmh0LFJlU>



oder besuchen Sie
unseren
YouTube-Kanal

[https://youtube.com/
channel/UCwXHQa_
ViAse57IzJdZkrDQ](https://youtube.com/channel/UCwXHQa_ViAse57IzJdZkrDQ)



Den Amphibien zur Rettung



Eine solch zahlreiche „Mannschaft“ schafft die Errichtung des Krötenzauns dann auch in knapp einer Stunde

Jetzt im zeitigen Frühjahr machen sich wieder die Amphibien, die im Wald im Boden eingebuddelt überwintert haben, auf, um in ihre Laichgewässer zu kommen. Sie wissen ganz genau, wohin sie müssen und wie sie – häufig bei den Erdkröten Männchen auf Weibchen huckepack – zu den Wasserstellen kommen. So auch in die Teiche unterhalb von Oberseelbach – nordwestlich dem Kreisel und der Landesstraße nach Idstein. Nur, hier müssen sie eben diese stark befahrene Straße queren, und das ist bei ihrem Wanderwetter – schon etwas wärmer

und im Regen – lebensgefährlich. Nicht allein, dass sie überfahren werden, sondern auch der Luftdruck der vorbeifahrenden Autos tötet sie. Das wollen Aktive des Niedernhausener NABU mit einem Krötenzaun verhindern. Wie in den Jahren zuvor, so haben auch jetzt in der vergangenen Woche Naturschützer – nicht allein vom NABU, sondern auch viele Interessierte aus der Oberseelbacher Dorfgemeinschaft – geholfen, den 400 Meter langen Krötenzaun aufzustellen. In einer Linie zunächst parallel zum Waldrand und –

überlappt – an der Stichstraße bis zur Bushaltestelle entlang. An den jeweiligen Enden und Abständen wurden 30 Eimer vergraben, die die wandernden Amphibien auffangen. Zwölf Helferinnen und Helfer haben sich bereit erklärt, jeweils morgens bis 9.00 Uhr die Eimer zu kontrollieren und den lebenden Inhalt auf einen sicheren Weg zu ihrem Ziel zu bringen. Auf diese Weise wurden, so erinnern sich die NABU-Aktiven, im letzten Jahr 54, dem Jahr davor 87 Kröten „gerettet“. Allerdings haben die Tiere da auch sehr schlechte „Wander-

bedingungen“ angetroffen. Trotzdem ist der Rückgang – es wurden schon mal nahezu 200 Tiere gesammelt – schon feststellbar. Es bleibt zu hoffen, dass zunächst die Witterung für die Wanderschaft der Amphibien günstig sein wird und genügend Tiere aus dem Wald eingesammelt werden können. Damit deren Nachwuchs schließlich im Wasser werden kann. Der Zaun soll bis ca. Ende April stehen bleiben und wird dann wieder abgebaut. Über den Erfolg der Aktion werden wir berichten. Eberhard Heyne

- Haushaltshilfe
- Pflegehilfe
- Reinigung aller Art



Niederseelbacherstr. 66
65527 Niedernhausen

06127 700 43 16
0172 13 83 699

www.schwarzberg-gmbh.de
info@schwarzberg-gmbh.de



HEIZUNG · SANITÄR · KLIMA
Installateur und Heizungsbaumeister

Die neue Generation Handwerk

24 Stunden Notdienst

Gas - Öl - Solar - Pellets - Wärmepumpen - Klima
Wasser - Abwasser - Bäder - Lüftung - Wartung

Telefon: 0160 22 66 500

- Gerüstbau
- Gartenbau
- Fassade
(Dämmung + Malerarbeiten)
- Dach- und Baureinigung
- Hausmeisterservice



Niederseelbacherstr. 66
65527 Niedernhausen

06127 700 43 16
0172 13 83 699

www.schwarzberg-gmbh.de
info@schwarzberg-gmbh.de



Ein Märchen von den Opernrettern

„Es war einmal ...“ geschah an so einem märchenhaften Tag in der Sporthalle der Lenzenbergschule. Der Verein „Tournee-Oper“ aus Schwetzingen war in Niederseelbach zu Gast und führte die Kinder spielerisch in die klassische Musik einer Oper ein. Die „Opernretter“, wie sie sich auch nennen, führten im Rahmen des hessischen Löwenstark-Programms – zur Unterstützung der Schulen bei der Bewältigung der Corona – Krise – die Kinderoper „Es war einmal“ auf. Die Darsteller sind ausgebildete Opernsänger, die seit 1 ½ Jahren an verschiedenen Orten an Opern in Deutschland

und für die Opernretter auftraten. Mit einer wunderschönen Geschichte: Der Erfinder Professor Zacharias Zauberkobel erfand das Märchenexplorationszauberbuch, mit dem er seine Lieblingsmärchen lesen und wie in einem echten Kinofilm ansehen kann. An einem Abend kommt plötzlich seine Lieblingsfigur, der gestiefelte Kater – in diesem Falle allerdings als die gestiefelte Katze – aus dem Buch und erzählt Zacharias eine Geschichte über die Märchenwelt. Das Märchenland ist in Gefahr, da die böse Hexe Davina Diavolo den zerbrochenen Spiegel des Teufels

aus dem Märchen „Schneekönigin“ reparieren konnte und nun auf dem Weg ist, alle Märchen ins Gegenteil zu verdrehen. Nur ein mutiger, die Märchen liebender Mensch, der in die Welt der Märchen reist, kann noch Rettung bringen. Und nicht nur das, dem Professor bleibt nur noch Zeit bis zum Morgengrauen, um sieben spannende Aufgaben zu lösen. Zum Schluss muss er der Schneekönigin ihre liebste Schneeflocke abluchsen und mit Hilfe der gestiefelten Katze die Kraft des bösen Spiegels für immer zerstören. Wird es den beiden Helden gelingen, die Märchenwelt zu retten? Das Gute muss einfach über das Böse siegen. Und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.

Es gelang den beiden Opernrettern durch ihren tollen Gesang, die Kinder der Lenzenbergschule so in ihren Bann zu ziehen und sie für die Oper zu begeistern. Sicherlich hat die gute Vorbereitung der Musiklehrerin, Sabine Born, auch dazu beigetragen, dass die Kinder so viel Spaß hatten. Mit ihrer Unterstützung haben sie bereits Lieder der Mini-Oper im Vorfeld geübt, so dass sie teilweise kräftig mitsingen konnten. Das Kollegium der Lenzenbergschule ist sich darüber einig, dass das bestimmt nicht der letzte Besuch der Opernretter an der Lenzenbergschule war.



Mit vielen bunten Bildern und mit schönem Gesang waren die Kinder sehr begeistert

Abendgottesdienst in der Talkirche zum Jahrestag des Ausbruchs des Ukrainekrieges

Am **Samstag, 25. Februar**, feiert die Talkirchengemeinde statt am Sonntagmorgen einen **Abendgottesdienst um 18 Uhr** in der Talkirche. Am Tag zuvor vor einem Jahr, am 24. Februar 2022, begann der verheerende russische Angriffskrieg in der Ukraine und verursachte seitdem unvorstellbares Leid. Im

Gottesdienst wird daher der leidgeprüften Menschen in und aus der Ukraine in besonderer Weise gedacht und für den Frieden gebetet. Die Konzertpianistin und künstlerische Leiterin des Eppsteiner Klavierfestes, Anna Victoria Tyshayeva, wird den Gottesdienst gemeinsam mit Mitgliedern des Posaunen-

chors musikalisch gestalten. Tyshayeva stammt aus der ukrainischen Hafenstadt Odessa und setzt sich seit Ausbruch des Krieges mit großem Engagement für die Menschen in und aus ihrer Heimat ein. Im Gottesdienst wird sie davon berichten, von ihren Hoffnungen und Sorgen erzählen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch

Niedernhausen, Christuskirche

So., 10.00 Gottesdienst im Gemeindesaal & Livestream
Di., 19.00 Friedensgebet im Gemeindehaus UG
Mi., 11.40 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der kath. Kirche
Mi., 1500 „Waffelose“ für Familien im Gemeindegarten
Fr., 19.00 Katholische Kirche Maria Königin
Informationen und den Gottesdienst als Livestream finden Sie über unsere Homepage <https://christuskirche-niedernhausen.de>.
Tel.: 06127-2405
E-Mail: kirchengemeinde.niedernhausen@ekhn.de

Ev. Johannesgemeinde, Niederseelbach

So., Komm mit Gottesdienst um 16.30 Sing mit ... uns neue Lieder; um 17.00 Komm mit ... zum Gottesdienst mit geistlichem Impuls zu aktuellen Themen für Jung und Alt mit Kinderprogramm, Abendmahl und neuen Liedern
Do., 10.00 Gedächtnistraining für alle im ev. Gemeindehaus, Hahnfeldstraße 5 in Niederseelbach
Ev. Pfarramt Niederseelbach
Tel.: 06127-7003514.
E-Mail: pfarramt@kirche-niederseelbach.de

Talkirchengemeinde Eppstein

Sa., 18.00 Abendgottesdienst in der Talkirche
So., 9.30 Gottesdienst in der Stephanusgemeinde Kelkheim
So., 11.00 Gottesdienst in der Paulusgemeinde Kelkheim
So., 11.00 Gottesdienst Plus in St. Johannes Fischbach
Tel.: 06198-8533
E-Mail: gemeinde@talkirche.de
Homepage: www.talkirche.de

Emmausgemeinde Eppstein mit Bremthal/Ehlhalten/Niederjosbach

So., 10.45 Gottesdienst – gestaltet von den Konfirmandeneltern – anschließend Kirchencafé
Ökumenischer Gottesdienst am Weltgebetstag am Freitag, den 3.3. 2023, um 17 Uhr, im Pfarrzentrum „Am Honigbaum“ in Niederjosbach. Thema: „Ich habe von eurem Glauben gehört.“ In diesem Jahr haben Frauen aus unseren Kirchengemeinden die Materialien aufgegriffen, die Frauen aus Taiwan erarbeitet haben.
Weitere Informationen: www.emmaus-bremthal.de
Tel.: 06198-33770
E-Mail: pfarramt@emmaus-bremthal.de

Katholisch

Maria Königin Niedernhausen

So., 9.30 Eucharistiefeier
So., 9.30 Kinderwortgottesdienst

So., 18.00 Kreuzwegandacht
Di., 17.00 Dienstagsgebet „Wir zünden eine Kerze an“
Mi., 11.40 Ökum. Friedensgebet
Mi., 18.00 Eucharist. Anbetung
Mi., 18.30 Beichtgelegenheit
Mi., 18.30 Rosenkranzgebet
Mi., 19.00 Eucharistiefeier
Do. (2.3.), 15.00 Eucharistische Anbetung
Do., 16.00 Eucharistiefeier
Do., 17.30 Gottesdienst der Erstkommunionkinder

St. Martha Engenhahn

Do., 9.30 Eucharistiefeier
So., 11.00 Eucharistiefeier
Mo., 18.00 Stilles Gebet

St. Michael Oberjosbach

Do., 18.00 Friedensgebet
So., 18.00 Eucharistiefeier

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise bezüglich der Gottesdienste auf unserer Webseite: katholisch-idsteinerland.de! Über diese haben Sie auch die Möglichkeit das Evangelium, die Predigt und das Gottesdienstheft für den jeweiligen Sonntagsgottesdienst anzuschauen. Schwerpunktbüro Niedernhausen: Telefonnummer 06126 95373-40; E-Mail: a.schwarz@katholisch-idsteinerland.de.

Neuapostolische Kirche Niedernhausen

www.nak-wiesbaden.de/niedernhausen

Pressemitteilung der Gemeinde Niedernhausen

Gemeinde Niedernhausen fördert weiterhin Maßnahmen zur Nutzung und Versickerung von Regenwasser

Antragstellung muss vor Auftragsvergabe erfolgen

Seit 2021 fördert die Gemeinde Niedernhausen auf Grundlage entsprechender Förderrichtlinien Maßnahmen zur Regenwassernutzung und -versickerung, z. B. Zisternen ab 3.000 Liter Fassungsvermögen und Versickerungsanlagen wie Schächte, Mulden und Rigolen. Hierbei sind die Vorgaben der Förderrichtlinie zu beachten. Insbesondere muss der Förderantrag vor Maßnahmebeginn (also vor der verbindlichen Auftragsvergabe an eine Firma) gestellt und die Eingangsbestätigung der Gemeinde abgewartet werden. Maximal sind Zuschüsse bis 2.000 EUR möglich.

„Angesichts der trockenen und zu warmen Sommer in den letzten Jahren kommt der Nutzung von Regenwasser immer größere Bedeutung zu“, so Bürgermeister Joachim Reimann und ergänzt: „Wer Regenwasser auf seinem eigenen Grundstück nutzt und – soweit möglich – auch versickern lässt, hilft, das Grundwasser anzureichern, aus dem wir unser komplettes Trinkwasser in Niedernhausen beziehen. Gleichzeitig wird damit bei häufigeren Starkregen der Oberflächenabfluss des Regenwassers gepuffert und verzögert. Dies kann Abflussextrême, die zu Hochwasser führen, abschwächen helfen. Außerdem können

Grundstückseigentümer – je nach Ausführung der Anlage – natürlich auch Wasser- und Niederschlagswassergebühren sparen. Und wenn Regenwasser zum Beispiel zur Gartenbewässerung kostbares Trinkwasser ersetzt, hilft das auch, zukünftige Trinkwasser-Notstände zu vermeiden.“

Die Unterlagen zu dem Förderprogramm finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter <https://www.niedernhausen.de/oekologie-umwelt/versorgung/wasser-abwasser/#accordion-2-4>. Fragen beantwortet die Gemeinde gerne unter martin.stappel@niedernhausen.de bzw. Telefonnummer (06127) 903-129.

Ev. Johannesgemeinde Niederseelbach

Weltgebetstag **am Freitag, 3.3.2023, um 19 Uhr im Pfarrsaal von Maria Königin in Niedernhausen**. Dieses Jahr feiern wir den Weltgebetstag wieder ökumenisch mit den katholischen Gemeinden von St. Martha in Engenhahn, Maria Köni-

gin in Niedernhausen und St. Michael in Oberjosbach, sowie der Evangelischen Kirchengemeinde in Niedernhausen. Dieses Mal findet der gemeinsame Gottesdienst im Pfarrsaal von Maria Königin in Niedernhausen statt.

Tag des Glaubens in Niedernhausen

Am **Samstag, 11. März**, veranstaltet die Katholische Pfarrei St. Martin Idsteiner Land im Rahmen ihres Jahresthemas „Heimat im Glauben“ einen Impuls- und Begegnungstag. Unter dem Motto „Hast du Worte?“ treffen sich die Teilnehmer in der Zeit von 10 bis 17 Uhr im Pfarrsaal Maria Königin, Bahnhofstraße 26, Niedernhausen. Bereits

ab 9.30 Uhr besteht die Möglichkeit zum Ankommen und Kennenlernen bei einem Stehkafee. Anmeldungen sind bis zum 28. Februar unter Telefon 06126 95373-10 oder per E-Mail an pfarrei@katholisch-idsteinerland.de möglich. Impulstag 11. März 23. Weitere Infos unter <https://katholisch-idsteinerland.de/beitrag/impulstag/>.

Apothekendienst



Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Samstag, 25. Februar 2023

LINDA Apotheke
Am Bahnhof 1
65510 Idstein
Tel.: 06126/505950

Hubertus Apotheke

Danziger Str. 48
65191 Wiesbaden
Tel.: 0611/540591

Ara Apotheke

Aarstraße 213
65232 Taunusstein
Tel.: 06128/982011

Geissels Apotheke

Patrickstr. 26
65191 Wiesbaden
Tel.: 0611/560673

Sonntag, 26. Februar 2023

Rathaus Apotheke
Alte Schulstr. 2
65817 Eppstein
Tel.: 06198/7535

Medimed Apotheke

Rudolfstraße 2-4
65510 Idstein
Tel.: 06126/710790

Eulen Apotheke

Aarstraße 149
65232 Taunusstein
Tel.: 06128/934896

Carolus Apotheke

Bleichstr. 37
65183 Wiesbaden
Tel.: 0611/405240

Tierärzte-notdienst



Ohne Gewähr.
Änderungen vorbehalten.

Samstag, 25. Februar 2023,

Sonntag, 26. Februar 2023
Tierärztin Claudia Körner
Hahner Weg 12
65232 Taunusstein,
Tel.: 06128/947100

<https://tierarzt-notdienst-rtk.de/>

Mobiler Tiernotdienst 24

Tel: 0160/88 11 88 4
Tierklinik Hofheim
Tel.: 06192/290 290

Niedernhausener Anzeiger



HK-Verlag Kuckro Media
Niedernhausener Anzeiger

HK Verlag Kuckro Media
Meisenweg 18
65527 Niedernhausen

Herausgeber: Haiko Kuckro

Redaktionsschluss:
Sonntags 18.00 Uhr

Anzeigenschluss:
Montags 18.00 Uhr

Erscheinungsweise:
Wöchentlich/donnerstags

Regionale Redaktion:

Eberhard Heyne
eberhard.heyne@niedernhausener-anzeiger.de

Anzeigen:

Haiko Kuckro
06128/9803355
haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de

Jürgen Hartwich
juergen.hartwich@niedernhausener-anzeiger.de

Satz/Grafik

Björn Bordon (MetaLexis)
bjoern.bordon@niedernhausener-anzeiger.de

Druck

ColdsetInnovation Fulda
GmbH & Co. KG, Eichenzell

Allgemeine

Geschäftsbedingungen

Auf Anforderung oder auf www.niedernhausener-anzeiger.de

Datenschutz

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Die Löschung dieser Daten erfolgt nach der Beendigung unserer Geschäftsbeziehung.



Ausbildungsmesse in der Theitalschule – Die Gemeinde Niedernhausen ist attraktiver Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb

Die Ausbildungsmesse in der der Theitalschule war für Arbeitgeber vieler Branchen eine gute Gelegenheit, sich und ihre Ausbildungsberufe den künftigen Schulabgängern aus Niedernhausen zu präsentieren. Umgekehrt konnten auch die Schülerinnen und Schüler ganz konkrete Kontakte knüpfen und sich über viele verschiedene Berufe informieren. „Großartig finde ich vor allem, dass deutlich wurde, wie viele Ausbildungsmöglichkeiten es direkt bei uns vor Ort in Niedernhausen gibt. Ich bin der Theitalschule sehr dankbar, die Ausbildungsmesse durchgeführt zu haben. Und

natürlich waren auch wir als Gemeinde vor Ort und haben die bei uns angebotenen Ausbildungsberufe präsentiert“, erklärte Bürgermeister Joachim Reimann. Gerade für Schulabgänger aus Niedernhausen bietet die Gemeinde optimale Möglichkeiten, nahe an zu Hause einen attraktiven Beruf mit hervorragenden Zukunftschancen zu erlernen. Die Gemeinde Niedernhausen ist ein zukunfts-sicherer Arbeitgeber und bietet zusätzliche Leistungen wie z. B. das Premium Job-Ticket des Rhein-Main-Verkehrsbundes ohne Eigenbeteiligung. ber-rascht zeigten sich viele Jugend-

liche, wie viele verschiedene Berufe man bei der Gemeinde Niedernhausen erlernen kann.

Kinderbetreuung

Alleine in der Kinderbetreuung gibt es im Rahmen der Ausbildung drei Einstiegsmöglichkeiten für junge Nachwuchskräfte. So stehen in den Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde jedes Jahr bis zu sieben Plätze für Kräfte im Anerkennungsjahr zur Verfügung – sowohl für angehende Sozialassistentinnen und -assistenten als auch für angehende Erzieherinnen und Erzieher. Seit diesem Jahr bietet die Gemeinde Niedernhausen in Kooperation mit Fachschulen in Limburg auch die neuartige sogenannte praxisintegrierte vergütete Ausbildung zur Erzieherin und zum Erzieher an. Hier wird nicht wie in der klassischen Erzieherausbildung zunächst überwiegend verschult und ohne Bezahlung ausgebildet, sondern die dreijährige Ausbildung findet teilweise in einer Einrichtung, teilweise in der Schule statt und wird vom ersten Tag an bezahlt.

Fachkraft für Wasserversorgungstechnik

Fachkräfte für Wasserversorgungstechnik sorgen dafür, dass

verlässlich hochwertiges Trinkwasser aus unseren Wasserhähnen kommt. Hauptsächlich überwachen und steuern sie automatisierte Anlagen in Einrichtungen der Wasserversorgung. Bei Störungen greifen sie ein. Als sogenannte „elektrotechnisch befähigte Personen“ installieren und reparieren sie auch die elektrischen Einrichtungen in ihrem Zuständigkeitsbereich. Die Ausbildung bei den Gemeindewerken Niedernhausen dauert drei Jahre und setzt mindestens einen Realschulabschluss voraus.

Fachinformatikerinnen und Fachinformatiker Systemintegration

Fachinformatikerinnen und -informatiker der Fachrichtung Systemintegration planen, installieren und betreiben bzw. verwalten IT-Systeme. Als Dienstleister im eigenen Haus beraten sie bei Auswahl und Einsatz von Hard- und Software, bauen Systeme auf, vernetzen sie und nehmen sie in Betrieb. Sie erstellen Systemdokumentationen und führen Schulungen für die User durch. Im laufenden Betrieb warten und pflegen sie die Systeme regelmäßig und passen sie an veränderte Anforderungen an. Bei Störungen grenzen sie die Ursachen z. B. mit Hilfe

von Experten- und Diagnosesystemen ein und beheben die Fehlfunktionen. Die Gemeinde Niedernhausen bildet ab 2023 erstmals in diesem Beruf aus.

Fachangestellte für Bäderbetriebe

Unsere Fachangestellte für Bäderbetriebe sorgen für die Sicherheit in unserem Waldschwimmbad. Sie beaufsichtigen und betreuen die Badegäste, können Schwimmunterricht erteilen und überwachen die technischen Anlagen sowie die Wasserqualität und führen Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten durch. Dieser spannende Beruf wird innerhalb von drei Jahren erlernt und steht Menschen mit mindestens Hauptschulabschluss offen.

Verwaltungsfachangestellte Fachrichtung Kommunalverwaltung

Wer diese Ausbildung macht, lernt das Herzstück der öffentlichen Verwaltung in Deutschland von Grund auf und in aller Vielseitigkeit kennen. Die Kommunen sind der direkte Dienstleister und für die Bürgerinnen und Bürger prsenteste Anlaufpunkt des Staates. Insofern üben Verwaltungsfachangestellte viele unterschiedliche

und wichtige Tätigkeiten für die Gemeinde und die hier lebenden Menschen aus. Wer diese dreijährige Ausbildung, die einen Realschulabschluss voraussetzt, erfolgreich absolviert hat und gute berufliche Leistungen zeigt, kann sich im Rahmen einer berufsbegleitenden Weiterbildung bei voller Bezahlung auch zur Verwaltungsfachwirtin oder zum Verwaltungsfachwirt ausbilden lassen. Dies ermöglicht auch den Zugang zu Führungspositionen in der Kommunalverwaltung.

Duales Studium zur Beamtenlaufbahn bei der Gemeinde Niedernhausen – Unsere Führungskräfte von morgen

Mit Abitur oder einem vergleichbaren Schulabschluss bietet das duale Studium für die Beamtenlaufbahn des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes hervorragende Entwicklungsmöglichkeiten für junge Menschen, die früh in spannenden Aufgabenbereichen gestalten und Verantwortung übernehmen möchten. Beamte des gehobenen Dienstes sind für Führungspositionen in der Gemeindeverwaltung vorgesehen, erhalten eine sichere und attraktive Besoldung und sind auch im Alter hervorragend abgesichert.



Bürgermeister Joachim Reimann vor dem Rathaus – die Gemeinde Niedernhausen bietet auch außerhalb der klassischen Verwaltung spannende Ausbildungsberufe an.

Schule aus – was nun?

Geht das 2. Schulhalbjahr zu Ende, so stehen die Schüler und Schülerinnen der Theitalschule zum Abschluss der 9. Klasse Hauptschule und der 10. Klasse Realschule vor der Entscheidung, wie es künftig weitergehen soll. Ob es der Besuch einer weiterführenden Schule mit höherem Abschluss oder der Beginn einer Berufsausbildung werden wird? Da ist es natürlich sinnvoll, mit Findung einer solchen Entscheidung nicht bis zum letzten Tag zu warten, sondern sich zunächst rechtzeitig nach seinen persönlichen Neigungen und Wünschen zu fragen und sich dann dafür zu informieren, welche Möglichkeiten persönlicher Entwicklung diese Berufswahl oder Schulfortfhrung bieten wird. So ergeht es derzeit knapp 120 Jugendlichen, die zum Schuljahresende im Sommer diesen Jahres die Theitalschule verlassen werden. Bereits jetzt nimmt im Lehrplan der Schule die Sicht auf Tätigkeiten in Berufen und „das praktische Leben“ breiten Raum ein. So wurden Berufs-

bilder im Unterricht untersucht, sie beschrieben und ihre Voraussetzungen und Inhalte diskutiert. Vor „Corona“ haben das Thema die Schüler/-innen mit einer Ausstellung ihrer Arbeiten zu unterschiedlichen Berufsbildern dokumentiert. Für die vergangene Woche am Mittwoch wurden 21 Lehrbetriebe in die Schule eingeladen, um ihre Kompetenz in der Berufsausbildung für Handel, Dienstleistung, Fertigung, Handwerk und Verwaltung vorzustellen. Die beiden Lehrerinnen Verena Naujoks und Frau W. Javed-Shaukat hatten die „Berufsmesse“ vorbereitet und die Jugendlichen zu den Info-Stnden der Aussteller in der Aula und im D-Gebäude der Schule eingeladen. Klar, die „Klassiker“ der Arbeitsvermittlung, die Agentur für Arbeit und das Lehrstellen Radar, wie auch die IHK Wiesbaden in Vertretung ihre Ausbildungsbetriebe sowie die Handwerkskammer waren vertreten. Letztere mit moderner Visualisierung in einem 3D-Kino Blick und „online“-Besuche in Werkstätten der immerhin

137 Ausbildungsberufen ihrer Mitglieder erlaubte. Studierenden der Hochschule Geisenheim erläuterten die an ihrer Universität angebotenen Studiengänge in den Fachrichtungen Pflanzen, Lebensmittel, Umwelt und Garten-/Landschaftsbau. Und verwiesen auf die Möglichkeit, zunächst erfolgreich eine Berufsausbildung zu absolvieren und dann – ohne Abitur – ein Regelstudium zu beginnen. Der sogenannte „Modellversuch Hessen“. Im Stand daneben wurde vom Berufsverband der Landschaftsbauer kreativer Gartenbau gezeigt. Die Gemeinde Niedernhausen präsentierte sich für 8 Ausbildungsberufe in ihrer Verwaltung, der Fachtechnik und insbesondere im Beruf zum/r Erzieher/in in den sieben eigenen Kinderbetreuungseinrichtungen (sechs Kindertagesstätten und eine Krippe) der Gemeinde. ber ihre vielfältigen Aufgaben und damit Möglichkeiten in attraktiven Berufen bundesweit informierten der Zoll und das Bundeskriminalamt mit seiner Sicherungsgruppe in

Ermittlung, in Forensik oder Forschung und Entwicklung. Auch die Bundeswehr war mit einem Infostand vertreten, an dem über die militärischen Laufbahnen und Voraussetzungen, aber auch über die zivilen und verwaltungstechnischen Berufsbilder dort informiert wurde. Die SWAG als Grundversorger für Gas, Wasser, Abwasser, Strom und Energieerzeugung benötigt vom Fachinformatiker, im Büromanagement und in der Industrie- und Betriebstechnik eigenen Nachwuchs. Mit Kochmtze und weißer Berufskleidung warben 2 Küche im Auftrag der DE-HOGA für die Vielfalt beruflicher Betätigung in Gastronomie und Gastgewerbe. Die ausgelegten Holzkochlffel gingen reißend weg. Die Abwicklung des Geldverkehrs bietet mit den Banken und Sparkassen nach wie vor einen interessanten Arbeitsplatz, betonten die Vertreter der Nassauischen Sparkasse (NASPA). Aus der Fertigung schilderten die Mitarbeiter/-innen der Firma Glyn Jones GmbH Electronic in Idstein ihr Kerngeschäft in der

Herstellung und dem Vertrieb von Betriebs- und Prozess Elektronik. Bei 140 Mitarbeitern/-innen in Idstein würden derzeit drei Auszubildende und zwei Praktikanten beschäftigt. ber die Breite der möglichen Ausbildungen in sozialen und medizinischen Berufen informierte die HELIOS-Klinik HSK aus Wiesbaden und der ASB Rettungsdienst Westhessen. Aber auch die hier in der Gemeinde ansässigen Betriebe bilden ortsnahe aus, zeigen das und werben für ihre Ausbildungsarbeitspltze. So das Autohaus Hoffmann GmbH, die Vertretung von Renault und Dacia, das zum Automobilkaufmann und in der Werkstatt zum Kfz-

Mechatroniker ausbildet. Oder die DM-Drogerie in der Frankfurter Straße, an dessen Stand Celien und Sandra im 3. Lehrjahr über ihre Ausbildung zur Drogistin berichteten. Es war auf dem Rundgang, das muss festgehalten werden, schon zu sehen, mit wie viel Ernst und Eigeninteresse die Jugendlichen Gespräche führten, fragten, sich in ihre Blocks Notizen machten, ihre Adressen hinterließen und sich mit Info-Material für eine spätere Detailsicht der angefragten Berufsbilder eindeckten. Sie wissen, es geht auch um ihre Zufriedenheit und Erfüllung bei der Wahl ihres künftigen Berufes. Eberhard Heyne



Interessiert an den vorgestellten Berufsbildern – die Schulabgänger der Theitalschule



Jetzt den QR-Code scannen oder auf www.martin-rabanus.de/briefwahl schnell und bequem **Briefwahl** beantragen.

Landrat für alle.



Martin Rabanus

SPD



Der Feinschmecker-Tipp

Schnelle Küche gesucht?

Manchmal muss es einfach schnell gehen – aber idealerweise darf es ruhig nahrhaft und gesund sein.

Wer kennt das nicht? Genau aus diesem Grund bereiten wir viele Gerichte schon backofenfertig oder vorgekocht zu. Zu unseren Klassikern gehören auf jeden Fall die Gulaschsuppe und Bolognese Sauce. Beides wird in vielen Stunden vom Chef selbst gekocht – überwiegend aus magerem Rindfleisch und wie früher bei Oma: mit angeschwitzten Zwiebeln, frischen Tomaten, leckerem Gemüse

direkt vom Bauern aus Kastel und viel Zeit zum Köcheln. Für den Backofen finden sich unsere hausgemachte Lasagne mit Fleisch oder Spinat, Engadiner Krauttopf, cremiges Kartoffelgratin, verschiedene Blätterteigtaschen und natürlich unsere vorgewürzten oder gefüllten Braten – die brauchen natürlich etwas länger im Backofen, dafür gibt es die Rahmsoße und die frischen Spätzle oder selbstgemachten Semmelknödel aber auch schon fertig. Lecker, abwechslungsreich und schnell – geht doch!



Maria und Klaus Ullrich

www.metzgereiullrich.de

– Anzeige –

Der Verteidiger Deiner Freiheit Neues aus Berlin

In der vergangenen Woche erfuhren wir von einer Brief freundschaft der besonderen Art: Der grüne Wirtschaftsminister Habeck hat den Bundesfinanzminister Christian Lindner angeschrieben und angekündigt, dass man sich an den geplanten Rahmen des Bundeshaushalts 2024 nicht halten werde. Die Grünen fordern Steuererhöhungen, und wollen sich andernfalls an den Beratungen nicht weiter beteiligen. Die FDP hatte sich im Bundestags-Wahlkampf gegen höhere Steuern ausgesprochen, und der Verzicht auf Erhöhungen war die Bedingung für die Ampel-Koalition. Sie ist das Fundament der gemeinsamen Regierung, an dem nicht gerüttelt werden darf. Die Menschen in Deutschland sind im internationalen Vergleich mit sehr hohen Steuern belastet, deswegen kann die Antwort nicht sein, immer weiter an der Steuerschraube zu drehen und die Bürger weiter auszupressen, sondern kluge Sparvorschläge sind jetzt gefragt, in allen Ministerien der Bundesregierung. Die Meldung der vergangenen Woche, dass die Bundesfamilienministerin eine „Meldestelle Antifeminismus“ einrichten will, eine neue Behörde, wäre ein gutes Beispiel, wie durch Verzicht Geld eingespart werden kann. Eine Hiobsbotschaft kam aus Brüssel: dort arbeiten Sozialdemokraten und Grüne weiter daran, dass ab dem Jahr 2035 in der EU

Autos nur noch mit reinem Elektro-Antrieb zugelassen werden dürfen. Wir halten das für einen Fehler, denn für die Menschen in ländlichen Regionen sind E-Autos oft zu teuer und haben kaum Reichweite. Wenn das Ziel wirklich der Klimaschutz ist, was viele bezweifeln, dann kann das auch mit der Vorgabe erreicht werden, dass neue Autos klimaneutral unterwegs sein müssen. Das gelingt auch mit Wasserstoff-Verbrennern, und es gelingt auch mit synthetischen Kraftstoffen auf Basis von Grün-Abfällen. Wir sollten die Ingenieure den Weg finden lassen, unsere Mobilität klimaneutral zu gestalten, aber nicht politisch die Technik-Vorgaben per Gesetz beschließen. Es wirkt aber eher wie ideologischer Auto-Hass, der zu solchen Beschlüssen führt, wie auch der Berliner Wahlkampf gezeigt hat: wer Autos aus der Berliner Innenstadt verbannen will, der bekommt dort politische Mehrheiten.

Aber es gibt auch gute Nachrichten: ab dem 1. September wird die KFZ-Zulassung in Deutschland digital. Die Zeiten, in denen wir stundenlang im Warteraum der Zulassungsbehörde ausharren mussten, werden vorbei sein. Kraftfahrzeuge werden ab Herbst von zuhause aus zugelassen, per Internet, und die Gebühren dafür werden durch die Digitalisierung sinken. Und eine weitere gute Nachricht für die Studentinnen, Studenten

und Fachschüler: die 200-Euro Einmalzahlung kommt ein einer Woche. Die notwendigen persönlichen Daten für die Festlegung der Berechtigten, die die Bundesländer bislang nicht herausgeben wollten, müssen ab 1. März an den Bund übermittelt werden. Auf der Seite www.einmalzahlung200.de kann ab jetzt der Studi-Zuschuss beantragt werden. Ich bin in dieser Woche in Kiew zu politischen Gesprächen, und werde kommende Woche darüber berichten.



Alexander Müller

ist Mitglied des Deutschen Bundestages, und Mitglied der FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung Niedernhausen. Sie erreichen ihn unter alexander.mueller@bundestag.de, in den sozialen Netzwerken unter [alexmuellerfdp](https://www.facebook.com/alexmuellerfdp)

alexander.mueller@bundestag.de

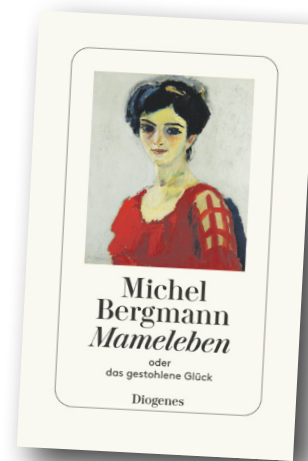
Jetzt ein Buch! Mameleben



Frau Schüller von der Buchhandlung Sommer empfiehlt:

Michael Bergmann
Mameleben
Diogenes Verlag

Großartig und nervtötend, liebevoll und erdrückend, aufopfernd, aber auch übergriffig – Michel Bergmann liebt seine Mutter Charlotte und hält sie manchmal nicht aus. Er erzählt in diesem Buch, in dem er nichts und niemanden schont, die Geschichte dieser eigenwilligen, starken Frau: ihre Vertreibung aus Deutschland, der Verlust fast der gesamten Familie, das Glück, ihren künftigen Ehemann wiederzufinden, und dennoch ein Schicksal, bei dem sie allzu oft ganz auf sich allein



gestellt ist. Ein Stück europäischer Zeitgeschichte – authentisch, mit Humor und voller Menschlichkeit.

Noch eine Information in eigener Sache
Unsere neuen Öffnungszeiten:
Di-Fr 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr / Sa 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

www.buchhandlung-sommer.de

Mutmacher der Woche

Glaube *Liebe* HOFFNUNG Diese drei.

Ihr habt gehört: Liebe deinen Nächsten und hasse deinen Feind. Ich aber sage euch: Liebt eure Feinde und betet für die, die euch beleidigen und euch

Böses wollen, damit ihr Söhne und Töchter eures Vaters seid, der in den Himmeln ist. Denn er ist so: er lässt seine Sonne aufgehen über Gute und Böse und

lässt regnen über Gerechte und Ungerechte. Wenn ihr nur die liebt, die euch lieben ... – welchen Gewinn habt ihr? [nach Matthäus 5]

Mut tut gut Nr. 10



Niedernhausen

Fit in den Frühling mit Nia

Ab Ende Februar/Anfang März werden neue Kursangebote in Niedernhausen angeboten. Bereits ab **Samstag den 25.2.**, in der Zeit von 11-12 Uhr beginnt in den Räumlichkeiten des Top-Sport Centers der Kurs „**Nia – ein ganzheitliches Bewegungskonzept**“. Dabei handelt es sich um eine neue Trendsportart. Nia ist viel mehr als nur Sport!

Es ist eine sanfte und lebendige Form von nachhaltigem Fitnesstraining, das ohne jeden Zwang funktioniert. Deshalb ist Nia auch für jeden geeignet, der sich gerne zu ausdrucksstarker Musik frei bewegt. Die Teilnehmenden achten auf das eigene Empfinden und führt die Bewegungen so aus, dass sie dem Körper & Geist gut tun. Es wird bar-

fuß und in bequemer leichter Kleidung, in der man sich wohlfühlt, getanzt. Die Freude an der Bewegung ist das Herzstück! Bei Fragen oder Anmeldungen können sich Interessierte unter der zentralen Telefonnummer 06128-9277-39 an die vhs Rheingau-Taunus e. V. wenden. Das komplette vhs-Programm ist unter www.vhs-rtk.de zu finden.

Senioren-Theaterfahrt der Gemeinde Niedernhausen am 15. Juli 2023

Die Gemeinde Niedernhausen veranstaltet in diesem Jahr wieder eine Theaterfahrt zur Taunusbühne in Bad Schwalbach. Am **Samstag, den 15.7.2023, um 15.00 Uhr** wird im Freilichttheater Burg Hohenstein die Komödie „Pension Schöllner“

aufgeführt (weitere Informationen unter www.taunusbuehne.de oder bei der Seniorenpflege der Gemeinde). Die Seniorenpflege wird hierfür Karten reservieren und einen Reisebus bestellen. Die Teilnahmegebühr für einen überdachten

Sitzplatz inklusive Hin- und Rückfahrt beträgt 25 €. Karten für das Theaterstück können bei der Seniorenpflege der Gemeinde Niedernhausen bestellt werden: Nina Paunescu, 06127-903117, nina.paunescu@niedernhausen.de.

Umzug des Teams Existenzsicherung der Kreisverwaltung

Wie die Kreisverwaltung mitteilt, zieht das Team „Existenzsicherung“ des Fachdienstes Soziales aus dem Kreishaus in Bad Schwalbach in die Außenstelle „ehemalige Tannenwaldklinik“ im Martha-von-Opel-Weg 31 in Bad Schwalbach um. Der Umzug findet am Donnerstag, 2. März 2023, statt. Das hat zur

Folge, dass das Team „Existenzsicherung“ an diesem Tag wegen des Umzuges telefonisch und persönlich nicht erreichbar ist. Ab Freitag, 3. März 2023, ist das Team „Existenzsicherung“ unter o. g. Besucheranschrift erreichbar. Die Telefonnummern und E-Mail-Adressen ändern sich nicht.

Damit ist der Umzug des Fachdienstes Soziales abgeschlossen und alle Mitarbeitenden sind ab Freitag, 3. März 2023, in den Räumlichkeiten im Martha-von-Opel-Weg 31, anzutreffen. Die Postanschrift lautet: Rheingau-Taunus-Kreis, Fachdienst II.1 Soziales, Postfach 12 63, 65302 Bad Schwalbach.



Verlosung für VIP-Mitglieder

Das Gutscheinbuch aus der Verlosung der letzten Ausgabe hat gewonnen: **Volker Mahn**.

Herzlichen Glückwunsch!

Diese Woche verlosen wir erneut ein **Gutscheinbuch (Schlemmerblock)**.

Alle VIP-Leserinnen und -Leser melden sich per E-Mail mit dem Betreff „Gutscheinbuch“.

Einsendeschluss ist der 26. Februar 2023

(E-Mail: haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de).



Paula's Partyservice

Cateringservice in Niedernhausen

- Büffets
- Fingerfood
- Lunchpakete

Büffets - Fingerfood - Lunchpakete

große Auswahl - faire Preise - zuverlässige Anlieferung
für große und kleine, private und betriebliche Veranstaltungen
Hochzeiten/Kommunion/Konfirmation/Geburtstage/Jubiläen
betriebliche Anlässe aller Art

- seit 2001 in Niedernhausen
- individuelle, kostenlose und unverbindliche Angebote
- kostenlose und zuverlässige Anlieferung in unserer Region
- viele weitere Infos, Büffet- und Fingerfoodvorschläge unter:

www.paulas-partyservice.de
paula@iskh.de

Paula's Partyservice | Hoffmann & Hoffmann GbR
65527 Niedernhausen | Frankfurter Str. 23

06127 999819 | paula@iskh.de | www.paulas-partyservice.de



Bürgerinitiative und Gemeinde bekräftigen Ultranet-Klage

Zum mittlerweile 9. Runden Tisch Gespräch zum Thema Ultranet hatte die Gemeindeverwaltung Niedernhausen Vertreter aller Parteien sowie Mitglieder der Bürgerinitiative Umweltschutz Niedernhausen. Eppstein e. V. eingeladen, um über den aktuellen Genehmigungsstand sowie die weitere Vorgehensweise für mastenfreie Wohngebiete zu beraten. Die Rechtsanwaltskanzlei W2K war für die Gemeinde durch RA Bauer vertreten. Gesetzesänderungen aus dem letzten Sommerpaket der aktuellen Bundesregierung haben die Belange der Kommunen und Bürger beim Stromnetzausbau erheblich eingeschränkt, erläutert RA Bauer in seinem Vortrag. Bisher gültige Lärmbegrenzungen zum Gesundheitsschutz der Bürger wurden außer Kraft gesetzt, Belange der Landesentwicklungsplanung und Belange der städtebaulichen Entwicklung zurückgestuft. Diese Gesetzesänderung greifen massiv in die Rechte der Bürger und Kommunen ein, so RA Bauer. Die bisherigen Ausführungen der Bundesnetzagentur und des Wirtschaftsministeriums in

Berlin haben immer die Dringlichkeit des Netzausbaus betont. Tatsächlich hat die BNetzA das Projekte jetzt aber entgegen allen Ankündigungen erneut verzögert und die Abgabefrist der Genehmigungsunterlagen durch den Vorhabenträger Amprion überraschend um mehr als ein weiteres Jahr bis Ende Mai 2024 verlängert. Trotzdem bleibt das erkennbare Hauptanliegen der BNetzA und von Amprion, mit Brachial-Gewalt die Bestandstrasse mitten in den Wohngebieten weiteraufzurüsten. Lärm und Strahlungsbelastung der Bürger durch den Stromnetzausbau bzw. Ultranet sind der BNetzA offensichtlich weiterhin unwichtig. Dabei sind die zulässigen Strahlungsgrenzwerte in Deutschland schon um den Faktor 100 höher als in der Schweiz oder auch den Niederlanden. Hochspannungstrassen wie in Niedernhausen oder Eppstein wären nicht nur in diesen europäischen Ländern unzulässig, ganz abgesehen von der dortigen Unzulässigkeit von Ultranet führte der Vertreter der BI Umweltschutz N.E.e. V. aus. Die zusätzliche Zeit im Genehmigungsverfahren werden die

Kommunen und die BI Umweltschutz N.E e. V. nutzen, um sich für eine Klage gegen den 2024 zu erwarteten Planfeststellungsbescheid beim Bundesverwaltungsgericht sorgfältig vorzubereiten. Alle Beteiligten bekräftigten den Entschluss zur Klage am runden Tisch im Rathaus Niedernhausen, auch wenn die Hoffnung nicht aufgeben wird, einer der Vorschläge der Kommunen und der BI Umweltschutz N.E e. V. zur Entlastung der Wohngebiete werde von der BNetzA endlich aufgegriffen. Die Kanzlei W2K der Gemeinde hat der BI Umweltschutz N.E e. V. und den betroffenen Bürgern empfohlen, eine eigene Rechtsvertretung zur Wahrung Ihrer Interessen zu beauftragen. Die Grundrechte und die Rechtsposition der Bürger erlauben dadurch eine bessere Vertretung vor dem obersten Verwaltungsgericht. Die BI Umweltschutz N.E.e. V. befindet sich dazu bereits in Gesprächen mit potenziellen Anwaltskanzleien und ruft alle betroffenen Bürger auf, Ihre Grundrechte über ein Klageverfahren zu wahren und sich bei der BI Umweltschutz N.E. e. V. zu melden. Die BI Umweltschutz N.E e. V. ist bereits auch mit sehr vielen Bürgern zu der beabsichtigten Klage im Gespräch, bietet Unterstützung an und bündelt die finanziellen Anstrengungen, um sie für alle Bürger leichter tragbar zu machen. Auch ein Crowd-Funding ist beabsichtigt und wird auf der Homepage der BI Umweltschutz N.E e. V. angekündigt. Viele Bürger haben bereits Ihren Klagewillen bekräftigt und auch finanzielle Unterstützung zugesagt. Jedes weitere finanzielle Engagement helfe, die Grundrechte der Bürger in den betroffenen Wohngebieten zu schützen und der Willkür der BNetzA Einhalt zu gebieten, so die Vertreter der BI Umweltschutz.



Transparent der Bürgerinitiative

Vater und Sohn Sieger beim Dart- und Kickerturnier

Beim Dart- und Kickerturnier des Schäfersbergteams e. V. am 10.2.2023 haben Ulrich und Henning Zwanziger als Vater und Sohn-Team gewonnen. Insgesamt nahmen an dem offenen Turnier 8 Personen als 2er-Teams teil. Insbesondere der Dartwettkampf war anspruchsvoll und

zeitaufwändig auch in der Auswertung, da jeweils pro Mitspieler im Team von 501 auf Null gespielt wurde. Gewertet wurden am Ende die Ergebnisse aus beiden Disziplinen. Das Turnier war gegen 22 Uhr im Bergwerk des Schäfersbergteams im Haus der Begegnung beendet, der Abend

dauert jedoch noch in geselliger Atmosphäre etwas länger und es wurde auch über die Anfänge des Schäfersbergteams berichtet, was auch die Gewinner des Turniers aus Oberjosbach mit großem Interesse verfolgten. Schäfersbergteam e. V. Der Vorstand



Dart- und Kickerturnier des Schäfersbergteams

Leserbrief

„Ehemalige Einkäufer aus Idstein“

Bemerkenswert, dass sich „private Ermittler“ in Niedernhausen auf die Lauer legen müssen, um eventuellen Parksündern (Fehlen einer Parkscheibe) auf die Schliche zu kommen. Leider ist dies kein Einzelfall!

Heimlich werden in den Vormittagsstunden (offensichtlich aus purer Langeweile) Fotos geschossen, und diese brav und vor allen Dingen pflichtbewusst ans hiesige Ordnungsamt übermittelt.

Einige Idsteiner, die öfter in Niedernhausen zum Einkäufen waren, sagen: Weiter so! Niedernhausen steht sicher nicht mehr auf unserer Einkaufsliste. Verärgerte Einkäufer aus Idstein

Pretty Privilege und Behinderung

Eigentlich sollte es in unserer Gesellschaft so etwas nicht geben, denn es sollte gelten: gleiches Recht für alle. Natascha Höhn schreibt, sie habe erlebt, dass es so etwas gibt – wie „pretty-privilege“. Ohne irgendeine Definition über dieses Phänomen gelesen zu haben, sagt sie, würde sie es folgendermaßen beschreiben – Bevorzugung aufgrund von Aussehen. Das „Privileg“ entsteht durch „gutes“ Aussehen, wobei Werte für das Aussehen immer im Auge des Betrachters liegen, denn die vorherrschende Zeitkultur bestimmt Prägungen und Erfahrungen. Was als „gut“ oder „schön“ beurteilt wird, ist immer geprägt von äußeren Einflüssen. Darüber kann man verächtlich den Kopf schütteln und es vehement verneinen, ist aber meist so. Ausnahmen bestätigen die Regel. Ein Beispiel: in grauer Vorzeit galt eine Rubensfigur als ein Ideal, vor einigen Jahren prägte Twiggy ein ganz anderes Aussehen als wünschenswert. Das „pretty-privilege“ kann sehr schnell zur Falle werden – wenn nämlich Qualitäten nur auf Äußerlichkeiten liegen und innere Qualitäten vernachlässigt werden. Der derzeit vorherrschende Jugendwahn vieler Menschen ist ein trauriges Zeugnis davon. Behinderung ist nicht „pretty“. In den Augen

vieler Menschen ist es ein Mangel und verursacht ein Gefühl der Unsicherheit. Kann man, so die Ansicht von Natascha Höhn im Rolli, eigentlich keinem verübeln. Schlimm wird es dann aber, wenn Behinderung zur Ausgrenzung führt. Statistiken zeigen das leider häufig. Ebenfalls traurig, dass es gesetzliche Regelungen braucht, um die eigentlich selbstverständliche Inklusion auch finanziell attraktiv zu machen. Wenn der Fokus mehr auf der Persönlichkeit liegt, die ihr Potential hat, auch Lebenserfahrung mitbringt, und weniger auf der Wertschätzung von Äußerlichkeiten, dann wird der Weg freier sein zu mehr Inklusion. Natascha Höhn – Jahrgang 1964 – ist seit 2017 Rollifahrerin mit der Diagnose einer seltenen Immunstörung, die in 12/2015 an der Uni Heidelberg mit dem paraneoplastischen Kleinhirnsyndrom festgestellt wurde. Sie hat an der Uni Köln BWL – mit Schwerpunkt Marketing/Vertrieb – studiert. Seit 1999 ist sie auch ausgebildete Ayurveda-Technician und war zwischen 1999 und 2015 als Unternehmerin und Selbständige tätig. Natascha Höhn postet und berichtet auf Facebook, Instagram, Xing und LinkedIn über ihre Lebenssituation. Seit April 2021 betreibt sie eine Facebookgruppe „Roll on – barrierefrei im Kopf“



Natascha Höhn

– für Rollstuhlfahrer:innen mit einem Vorleben ohne Rollstuhl, für Angehörige und Interessierte. Sie arbeitet an der Beschreibung für „Da geht noch was“ – Schritte, einem Programm für ebendiese Zielgruppe. Es geht u. a. um die „mentalen Muskeln“, damit man aus dem negativen, gedanklichen Strudel des Rollstuhllebens in die Vorwärtskraft kommt. Akzeptieren ohne zu resignieren ist das Motto. Für ein sinnerfülltes Leben. Im März 2023 geht sie mit „Patreon“ – Kreativität in einer Community – an den Start. Nicht nur für Rollstuhlfahrer:innen. Es sind zudem Produkte speziell für Rollifahrer:innen in Planung. #rollimindset

Leserbrief

Alles Müll, oder was?

Kreiseigene Entsorgungsfirma EAW (Eigenbetrieb Abfallwirtschaft) „erweitert“ ihren Service Letzte Woche, auf dem Wertstoffhof in Taunusstein-Orlen: als ich für einen Sack Restmüll zahle, informiert mich ein Mitarbeiter, dass ab 1.3.2023 kein Bargeld mehr angenommen werde. Ungläubig frage ich nach und erfahre, das komme „von oben“, von der Betriebsleitung, und der Kreistag habe dem nicht widersprochen. Wieder zu Hause, las ich es dann auf der Internetseite des EAW – „Erweiterung der Zahlungsmöglichkeiten auf den Wertstoffhöfen 30.1.2023“. Ab sofort könne mit EC-Karte und Kreditkarten gezahlt werden, auch kontaktlos mit dem Smartphone über Google Pay oder Apple Pay. Wörtlich: „Es wird auf den Wertstoffhöfen ab dem 1. März 2023 kein Bargeld mehr angenommen. Diese Serviceverbesserung erhöht die Sicherheit für das Personal auf den Wertstoffhöfen, beschleunigt die Zahlungs-

gen, reduziert Fehler und erhöht die Kundenfreundlichkeit bei hoher Besucherfrequenz.“ Hm. Mehr Möglichkeiten zu zahlen ist eine Serviceverbesserung, stimmt. Nicht mehr bar zahlen zu können, halte ich für falsch und schlecht. Wie gefährdet die Sicherheit des Personals ist weiß ich nicht, wieviel Diebstähle oder gar Raubüberfälle auf Wertstoffhöfen gab es in den letzten Jahren im Rheingau-Taunus-Kreis? Wer öfter mit Karten zahlt weiß, wie oft die kassierende Person sich ärgert, wie lang die Verbindung wieder dauere (wenn sie nicht für Wochen ganz ausfällt) – schneller als bar? Mehr Kundenfreundlichkeit durch Kartenzahlung? Verstehe ich nicht. In Deutschland ist der Euro in Form von Scheinen und Münzen dem Gesetz nach das gültige Zahlungsmittel und muss im Allgemeinen als Zahlungsmittel akzeptiert werden. Genau wie Lebensmittel, Wasser, Wohnraum und Energie zählt für mich

Müllentsorgung zu „Grundversorgung“ und muss somit jedem zugänglich sein- das wird durch Barzahlung eher ermöglicht als durch ausschließlich elektronische Zahlung. Daher sollte (oder darf?) diese Entscheidung nicht wie in einem Privatunternehmen getroffen werden. Mir ist noch wichtig, dass weder Google, Apple, Visa noch meine Bank weiß, zu welcher Uhrzeit ich wo, wie oft und wie viel Müll abgebe. Aber das ist persönlich, dass darf jeder anders sehen. Hoffentlich werden die Bargeldkassen nur beiseite gestellt und nicht gleich entsorgt Wolfgang Paßmann Wer dazu Fragen, Anmerkungen oder Anregungen hat: Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Rheingau-Taunus-Kreis, Scheidertalstraße 1, 65326 Aarbergen Kontakt zum Kreistag: Heimbacher Straße 7, 65307 Bad Schwalbach 06124 510-249 oder sitzungsdienst@rheingau-taunus.de

Das ist die Bundesregierung

 NANCY FAESER Innen und Heimat	 VOLKER WISSING Digitales und Verkehr	 KLARA GEYWITZ Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen	 CEM ÖZDEMİR Ernährung und Landwirtschaft	 HUBERTUS HEIL Arbeit und Soziales	 ANNALENA BAERBOCK Außenwärtiges Amt
 BORIS PISTORIUS Verteidigung	 STEFFI LEMKE Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz	 OLAF SCHOLZ Bundeskanzler	 BETTINA STARK-WATZINGER Bildung und Forschung	 MARCO BUSCHMANN Justiz	 KARL LAUTERBACH Gesundheit
 WOLFGANG SCHMIDT Chef des Bundeskanzleramtes	 CHRISTIAN LINDNER Finanzen	 ROBERT HABECK Wirtschaft und Klimaschutz	 LISA PAUS Familie, Senioren, Frauen und Jugend	 SVENJA SCHULZE Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	IHRE BUNDESREGIERUNG

Foto: Bundesregierung

16 Ministerinnen und Minister bilden gemeinsam mit Bundeskanzler Scholz das Bundeskabinett. Lernen Sie hier die Bundesregierung kennen. Heute stellen wir das Bundeskabinett vor.



Eine schöne Idee der Pfadfinder

Wir leben in einer Wohlstandsgesellschaft, in der viel zu häufig nach nur kurzem Gebrauch „weggeworfen“ wird. Das trifft insbesondere auf Kleidung zu, die noch in guter Funktion und Aussehen aber aus modischen Überdruß nicht mehr getragen wird. Das haben auch die Pfadfinder des Stamm Parzival in Niedernhausen so gesehen. Folgerichtig haben sie bei einem Treffen mit ihrer Stammesleitung Elisa Latsch und Johanna Larionov darüber diskutiert, in welcher Weise man das zumindest im Einflussbereich der

Pfadfinder ändern könnte. Nun, second hand gibt auf Flohmärkten und Kleiderbörsen schon – eine Kleidertauschparty aber nicht, so die zündende Idee. Wie machen wir das, fragten sich die jungen Leute? Also wurden Mitmenschen aufgerufen, nicht mehr benötigte Kleidung abzugeben, eine Wertmarke zu erhalten und – nach einer Woche Abgabezeit – am Freitag letztes Woche auf einem vollen Angebotstisch die Wertmarke gegen ein neues attraktives Kleidungsstück einzutauschen. Im Sportlerheim des SV

Niedernhausen trafen sich die Interessenten und konnten dann fündig werden. Was übrig blieb, so waren sich alle einig, sollte gespendet werden. Die Pfadfinder vom Stamm Parzival sind im Alter von 8 bis 20 Jahre mit etwa 40 Stammesmitgliedern in – je nach Alter – in Meute und Wölflinge und in Sippen und Sipplinge zusammengefasst. Die Sippe ist die kleinste Gruppe – als Mädchen oder Jungengruppe – im Alter von 10 bis 16 Jahren – gibt es davon im Stamm Parzival. Wölflinge schließen sich in der Meute von 10 bis 30 Mitgliedern von 7 bis 10 Jahren zusammen. In einer Führungsrunde werden im eigenen Sippenraum die Aktivitäten des Stammes besprochen und festgelegt. So Wanderungen, Zeltlager oder Aktionen. Hauptattraktion ist jedes Jahr, wie Elisa Latsch begeistert schildert, das Sommerlager in den Niederlanden. Sie erwähnt, dass noch gerne weitere Mitglieder – insbesondere Jungs aller Altersgruppen, lächelt sie – aufgenommen werden. Informationen können erfragt werden unter E-Mail stafne@vcp-niedernhausen.de oder Grundsätzliches nachgesehen werden unter www.vcp-niedernhausen.de Eberhard Heyne



Auf vollen Angebotstischen konnte man Kleidung aussuchen und eintauschen vorn links Johanna und Elisa



Das Sportlerheim ist Herzstück jedes Vereins

So auch das vom TSV Engenhahn

Das Land Hessen fördert die Sanierung des Sportlerheims vom TSV Engenhahn. Sportminister Peter Beuth hat dem TSV Engenhahn 1977 e. V. am letzten Freitag einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 82.500 Euro aus dem Förderprogramm „Vereins-eigener Sportstättenbau“ überreicht. Die Vorsitzende Brigitte Sedlmair begrüßte Minister Peter Beuth, die Gäste aus der Kommunal- und Kreispolitik und die Vereinsmitglieder. Sie wies auf den Anlass hin, nun das Projekt der Sanierung des maroden Sportlerheims anpacken zu können – jetzt da die Finanzierungshilfen vom Land, vom Kreis, dem Kreissportbund und der Gemeinde Niedernhausen neben dem vereinseigenen Anteil gesichert sind. Der TSV Engenhahn erhält die Förderung für die Sanierung des seit 40 Jahren bestehenden Funktionsgebäudes von einem Finanzvolumen von 413.000 Euro. Das, so betonte der Minis-

ter bei der Übergabe, als Herzstück des Sportvereins eine herausragende Bedeutung für die Vereinsgemeinschaft hat. Diese Renovierung werde die Attraktivität des Vereinslebens deutlich erhöhen, so der Minister weiter. „Mit dieser Förderung unterstützt die Hessische Landesregierung die Ehrenamtlichen beim TSV Engenhahn, die sich mit großem Herzblut für ihren Verein und die aktiven Sportlerinnen und Sportler einsetzen. Ich wünsche dem Verein, dass weiter viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene den Weg zum TSV Engenhahn und seinem dann attraktiven Vereinsheim finden werden und danke vor allem den Vereinsverantwortlichen, ohne deren unermüdliches Engagement und deren Mut ein solches Vorhaben nicht möglich wäre, so der Minister. Peter Beuth wünschte bei der Übergabe des Schecks den Vereinsaktivisten bei den bevorstehenden Sanierungsmaßnah-

men viel Erfolg. Vorstand Anke Helmes erläuterte, wie mit Hilfe von Baufachleuten Gebäudemängel festgestellt und mit thermographischen Aufnahmen und Temperaturmessungen an Bauteilen energetische Schwachstellen des Sportlerheims analysiert wurden. So wurde das Dach des nördlichen Gebäudeteils überhaupt nicht gedämmt, in der Halle scheint die Decke schlecht gedämmt zu sein. Das ist im Winter durch die schnelle Schneeschmelze an diesen Dachstellen sehr gut zu sehen. Im gesamten Fußbodenbereich entweicht durch die Außenwände massiv warme Luft. Man kann dort durch Löcher bis nach außen sehen. Die Fenster entsprechen mit ihrem U-Wert nicht dem heutigen Standard. Die sanitären Anlagen sind teils defekt und entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen. So ist auch der Hallenboden marode, die Hei-

Pressemitteilung der Gemeinde Niedernhausen

64. Vorlesewettbewerb: Regionalentscheid im Ratssaal der Gemeinde Niedernhausen

Wer ist der beste Vorleser oder die beste Vorleserin im Rheingau-Taunus-Kreis? Beim Regionalentscheid des 64. Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels lasen die Siegerinnen und Sieger der Schulentheide in Niedernhausen um die Wette. Die Etappen führen von den Schulentheiden über Stadt-/Kreis-, Bezirks- und Länderebene bis zum Bundesfinale mit den 16 Landessiegerinnen und Landessiegern am 21. Juni 2023 in Berlin beim rbb. Mit ca. 600.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern jährlich ist der 1959 ins Leben gerufene Vorlesewettbewerb der älteste

und größte Schülerwettbewerb Deutschlands. An den regionalen Entscheiden der Städte und Landkreise beteiligen sich bundesweit rund 6.600 Schülerinnen und Schüler aus den 6. Klassen. Die über 600 Regionalwettbewerbe organisieren Buchhandlungen, Bibliotheken, Schulen und weitere kulturelle Einrichtungen. Der Regionalentscheid im Rheingau-Taunus-Kreis wurde von der Buchhandlung Sommer (Niedernhausen) organisiert und fand am 13.2.2023 mit Unterstützung der Gemeindebibliothek im Ratssaal der Gemeinde Niedernhausen statt. 11 Kinder nahmen an dieser

Runde des Vorlesewettbewerbs teil. Die Jury bestand aus Christine von Bartenwerffer (Lehrerin), Madeleine Fay (Leiterin Gemeindebücherei Niedernhausen), Susanne Kronenberg (Autorin), Udo Luh (Autor) und Jasmin Rothenbücher (Buchhändlerin/Buchhandlung Sommer). Nach dem Vortrag ihrer selbstausgewählten Bücher kam es zu einem „Stechen“ der drei Besten. Hier konnte **Charlotte Heinemann** aus der 6c vom Gymnasium Eltville die Jury von ihrem Talent überzeugen. Die Siegerin des Kreiswettbewerbs darf nun zum nachfolgenden Bezirksentscheid fahren. Alle teilnehmenden Kinder erhielten eine Urkunde sowie das Buch „Agnes und der Traumschlüssel“ von Tuutikki Tolonen (Carlsen). Der aktuelle Stand des 64. Vorlesewettbewerbs sowie alle Informationen, Termine und Teilnehmerschulen sind auf www.vorlesewettbewerb.de zu finden.

Social Media

Facebook: @Vorlesewettbewerb
Twitter: @VLWettbewerb
Instagram: @Vorlesewettbewerb
Hashtag: #vorlesewettbewerb



Regionalentscheid im Ratssaal der Gemeinde Niedernhausen

Kunterbunter Kinderfasching

In diesem Jahr hieß es wieder für die Kinder in Engenhahn verkleidet Kamelle zu sammeln und in ihren Kostümen verschiedene Spiele und Tänze mitzumachen. Nach einer fast zweijährigen Pause haben sich die Kinder sehr darüber gefreut, endlich wieder die Faschingszeit aktiv miterleben zu können. Die diesjährige Faschingsfeier wurde von den Eltern organisiert. Hierfür hat der TSV Engenhahn das Sportlerheim in Engenhahn zur Verfügung gestellt. Um 15.00 Uhr am 19.2.2023 startete im Sportlerheim Engenhahn die kunterbunte Faschingsfeier. Diese wurde mit einer Polonaise eingeleitet. Anschließend folgten viele verschiedene Spiele, unter anderem der Eier-Lauf, Stopp-Tanz, Süßigkeiten suchen und natürlich Reise nach Jerusalem. Natürlich durfte auch die Kamelle nicht fehlen, die alle Kinder mit Begeisterung auf sammelten. Viele Süßigkeiten sind direkt in den kleinen Bäuchen gelandet, doch es wurden einige auch für die Nachfaschingszeit aufgehoben.

Natürlich steht bei den Kindern Spiel und Spaß während dieser Zeit im Vordergrund. Doch auch das leibliche Wohl wurde bestens organisiert. Von kleinen herzhaften Häppchen bis zu Muffins und Kuchen war alles dabei. Das reichhaltige Buffet war nicht nur bei den Kleinen beliebt, auch die Eltern und Begleitpersonen mussten nicht hungern. Nach einem zweistündigen Programm wurde die Kinderfaschingsfeier in Engenhahn mit einem letzten HELAU und Kamelle sammeln beendet. Ein Dank gilt den Eltern, die diese Kinderfaschingsfeier organisiert sowie allen, die mit für das leibliche Wohl gesorgt haben. Auch einen großen Dank an alle Helfer, die nach der Feier beim Aufräumen geholfen haben. Zum Schluss noch einen herzlichen Dank an den TSV Engenhahn, der das Sportlerheim für diese Veranstaltung zur Verfügung gestellt hat. Der Nachmittag war sehr erfolgreich und hat für viel Kinderlachen gesorgt. Rebekka Lonczyk



Das umfangreiche Buffet beim Engenhahner Kinderfasching



Übergabe Förderbescheid für die Sanierung des TSV-Sportlerheims: Ortsbeirat Dr. Gerald Kroha, Projektteam Tobias Vogel, Sportminister Peter Beuth, Vorsitzende Brigitte Sedlmair, 1. Beigeordneter Dr. Norbert Beltz, Bürgermeister Joachim Reimann, Landratskandidat Martin Rabanus und CDU-Schatzmeister André Stolz (v. l. n. r.)



Turngemeinde Oberjosbach 1899 e. V.

Wichtiger Sieg im Abstiegskampf

Einen wichtigen Sieg im Abstiegskampf konnte die vierte Herrenmannschaft (Bezirksklasse) beim VfR Wiesbaden verbuchen. Bei der spannenden Begegnung stand erst nach Mitternacht das Endergebnis von 9:7 aus Sicht der TGO fest. Die Grundlage für den Erfolg bildeten die drei Doppelsiege direkt zu Beginn durch Helmut Schenk/Norbert Salize, Niklas Fischer/Armin Ranft und Olaf Kretschmer/Christian Ranft. In den Einzelpunkten anschließend Helmut Schenk (1), Norbert Salize (2), Niklas Fischer (1)

und Olaf Kretschmer (1), bevor Helmut Schenk/Norbert Salize den Sieg im Abschlussdoppel

Tischtennis

perfekt machten. Die dritte Herrenmannschaft (Bezirksklasse) hatte bei ihrem Heimspiel gegen Hahn nur zwei ihrer Stammspieler zur Verfügung. So endete das Spiel dann auch mit einer deutlichen 2:9-Niederlage für die Gastgeber. Die Ehrenpunkte für Oberjosbach holten Peter Voßbeck im Einzel sowie Heiko Leese und Markus Horlebein im

Doppel. Außerdem unterstützten Vadym Perederii, Clemens Schnitzler und Martin Schoeneck die Mannschaft.

Nachwuchs

Jugend-19 – Igstadt: 3:7 (Bezirksoberriga). Es spielten: Ringena/Kraft, Schneider/Pechmann, Per Ringena (1), Edda Schneider, Anna Pechmann (2), Raphael Kraft.
Jugend-15 – Niederrad: 4:6 (Hessenliga). Es spielten: Ries/Ringena (1), Kraft/Jin, Arwid Ries (2), Per Ringena (1), Raphael Kraft, Can Jin.

Turngemeinde Niedernhausen

Einladung zur Sporteuerung 2023

Ein wichtiger Termin steht an, zu dem die Turngemeinde Niedernhausen (TGN) alle Mitglieder einlädt. Die Ehrung der erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2022 am **Sonntag, 12. März 2023 um 11.00 Uhr in der Gebrüder-Bund-Halle (Lenzhahner Weg 9)**. Eine schöne Veranstaltung, die bei der Turn-

gemeinde Niedernhausen bereits lange Tradition hat und in welcher die hohe Motivation und Leistungsbereitschaft vieler kleinen und großen Sportlerinnen und Sportler anerkennend gewürdigt wird. In einem feierlichen Rahmen wird der Vereinsvorstand das Deutsche Sportabzeichen an diejenigen verleihen, die dafür

die entsprechenden sportlichen Ergebnisse im letzten Jahr erzielt haben. Darüber hinaus werden all die Sportlerinnen und Sportler der TGN geehrt, die bei Meisterschaftswettkämpfen im vergangenen Jahr entsprechende Titel erringen konnten. Die TGN freut sich über zahlreiches Erscheinen.

TSV Engenhahn

Sportabzeichen 2022



Urkunde und Abzeichen für eine erfolgreiche sportliche Prüfung – mit Recht stolz darauf

Am vergangenen Freitag war anlässlich der Übergabe von Fördermitteln zur Sanierung des TSV-Sportlerheimes (siehe Bericht in dieser Ausgabe) Ge-

legenheit, die letztes Jahr erworbenen Sportabzeichen zu überreichen. Insgesamt 37 mal konnten von Pia Helm-Georg Sportabzeichen an Kinder ab

7 Jahren, an Jugendliche und Erwachsene vom TSV Engenhahn verliehen werden. Sportliche Disziplinen nach Altersgruppen, die vom Deutschen Sportbund in der Leichtathletik vorgegeben wurden, waren zu erfüllen und wurden im Laufe des letzten Sommers von der lizenzierten Prüferin für Sportabzeichen, Pia Helm-Georg abgenommen. Eberhard Heyne

Langer Donnerstag bei **Ab ins Regal**

Bis 21:00 Uhr einkaufen am 02.03.2023 in der Bahnhofstr. 10, 65527 Niedernhausen!
Mehr Infos unter www.abinsregal.de

TSV Engenhahn

Kinderleichtathletik

Früher – vor 2011 – bestand die Leichtathletik für Kinder zwischen 6 und 11 Jahren vorwiegend aus dem 50-m-Lauf, Weitsprung und dem Schlagball (Laufen/Springen/Werfen) und manchmal einem Ausdauerlauf wie 800 m im Stadion oder einem Crosslauf/Volkslauf mit einer Strecke von 1–2 km. Bei der KILA (Kinderleichtathletik), die der Deutsche Leichtathletik Verband neu konzipierte, ist das Besondere, dass die Kinder in gemischten Teams antreten und jeder mit seinen Leistungen zum Gesamtergebnis beiträgt. Das verleiht dem Wettkampf einen Mannschaftscharakter in Form von gegenseitigen Anfeuern/Motivieren, Spaß, Trösten, wenn bei jemand etwas nicht gut geklappt hat und natürlich dem gemeinsamen Jubel bei übersprungen Höhen/Weiten – und natürlich besonders bei

der Siegerehrung. Die Disziplinen sind vielfältiger, jedoch immer im Bereich Lauf, Sprung und Wurf zu finden. Diese sind jedoch schon als Vorbereitung für spätere Disziplinen in der Leichtathletik in einfacher Form vorhanden, wie z. B. der Hoch-Weitsprung, Drehwurf (Diskuswurf), Medizinballstoß (Kugelstoß), Stabsprung (Stabhochsprung), Hindernisstafel (Hürdenlauf). Der TSV möchte am 1. März mit zwei qualifizierten Trainern, mit einem solchen Kila-Angebot im Bürgerhaus Engenhahn starten. Dazu sind alle 6- bis 11-jährigen Kinder **mittwochs von 16.30–18.00 Uhr** eingeladen. Infos und Fragen auf der Website tsv-engenhahn.de. Freitags wird weiterhin – wie bisher – Leichtathletik mit dem Schwerpunkt Sportabzeichen, nach den Osterferien,

auf dem Sportplatz angeboten. Für **Grundschüler von 16–17 Uhr und ab der 5. Klasse von 17–18 Uhr**, für Erwachsene nach Absprache.



Oberjosbach

Kunsthandwerk-Schaffende aufgemerkt

Die Bürgerstiftung Oberjosbach plant, am **17. September 2023** den mittlerweile **5. Kunsthandwerkermarkt** im Gemeinschaftszentrum Oberjosbach zu veranstalten. Dafür werden noch interessierte Ausstellerinnen und Aussteller gesucht, die ihr Kunsthandwerk

ausstellen und präsentieren möchten. Sie können sich auf der Homepage der Bürgerstiftung informieren und sich auch dort bereits anmelden: www.bs-oberjosbach.de Helmut Karbach, Bürgerstiftung Oberjosbach

Mitgliederversammlung der TheaterFreunde Oberjosbach e. V.

Die TheaterFreunde Oberjosbach laden ein zu ihrer ordentlichen Mitgliederversammlung für 2022, die künftig wieder zu dem, wie vor der Pandemie, gewohnten Zeitpunkt stattfinden soll. Sie wird am **Freitag, dem 24. März 2023, mit Beginn um 19.30 Uhr** im Restaurant „Taunusgarten“ des Gemeinschaftszentrums von Oberjosbach stattfinden. Neben dem Tätigkeitsbericht und der Be-

richterstattung über das abgelaufene Haushaltsjahr stehen Vorstandswahlen zum Kassierer und zur Öffentlichkeitsarbeit an. Auch ein Ausblick auf das Spieljahr 2023 wird gegeben. Ebenfalls stattfinden soll eine Mitgliedererhöhung. Die ausführliche Tagesordnung kann auf unserer Website eingesehen werden. Die TheaterFreunde freuen sich auf eine rege Beteiligung.

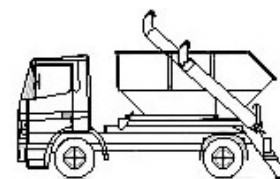
Einladung zur Jahreshauptversammlung des SV 1951 Niederseelbach e. V.

Freitag, 17. März 2023 um 20.00 Uhr, Sporthaus am Heideborn
Tagesordnungspunkte:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
4. Berichte
4.1 Bericht des 1. Vorsitzenden

4.2 Bericht des Fußballabteilungsleiters
4.3 Bericht des Jugendwartes
4.4 Bericht des Abteilungsleiters Volleyball
4.5 Bericht des Abteilungsleiters Lauffreize
5. Berichte und Entlastungen
5.1 Bericht des 1. Kassierers
5.2 Bericht der Kassenprüfer
5.3 Entlastung des 1. Kassierers

5.4 Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen
6.1 Neuwahlen: Gesamtvorstand
6.2 Neuwahlen: Kassenprüfer
7. Verschiedenes
Anträge zur Jahreshauptversammlung, die dort zur Abstimmung gestellt werden sollen, müssen sechs Tage vor Beginn der Versammlung schriftlich beim Vorsitzenden eingereicht werden.

- Containerdienst
- Entsorgung
- Transport
- Materialanlieferung



www.container-niedernhausen.de

MSD
Mobile Saugbagger Dienste
CONTAINERDIENST

Bahnhofstraße 12A
65527 Niedernhausen
Tel: 06127/7100
Fax: 06127/7107
container@mobilsauger.de

Sudoku

1				7				8
	2			5			4	
6			4		3			5
4		1				2		9
		2	9		5	3		
8		5				7		1
9			3		7			2
	8			2			9	
2				4				6

Die Auflösung des Rätsels finden Sie auf Seite 8.

TF Hausmeisterservice

Ties Fokken
Lochmühle 1
65527 Niedernhausen
Mobil: 0171/9011012
tf-hausmeisterservice@t-online.de

- Ein Ansprechpartner mit 20 Jahren Erfahrung
- Sehr hohe Kundenzufriedenheit
- Tolles und zuverlässiges Netzwerk mit ausgewählten Handwerksbetrieben

Ausschnitt aus unserem Dienstleistungsspektrum:

- Renovierung & Sanierung in Teil- oder Komplettleistung
- Hausmeisterdienstleistungen aller Art
- Entrümpelungen
- Gartenarbeiten & Garten- und Grundstückspflege
- Transportservice
- Winterdienst

Wir freuen uns auf Sie!



Kinderleichtathletik beim TSV Engenhahn



Budenzauber
STIL · LEBEN · WOHNKULTUR

OFFEN FÜR BESONDERES

Dienstag bis Freitag
9.30 bis 13.00 Uhr und
15.00 bis 19.00 Uhr
Samstag
9.30 bis 15.00 Uhr

Lucas-Cranach-Straße 7
65527 Niedernhausen
06127-9 99 99 99
hallo@budenzauber.life
www.budenzauber.life



Traueranzeigen

Von dem Menschen, den Du geliebt hast, wird immer etwas
in Deinem Herzen zurück bleiben;
etwas von seinen Träumen, etwas von seinen Hoffnungen,
etwas von seinem Leben, alles von seiner Liebe.

Ferdinand Dietz

* 3. September 1933 † 19. Januar 2023

Wir sagen von ganzem Herzen Danke

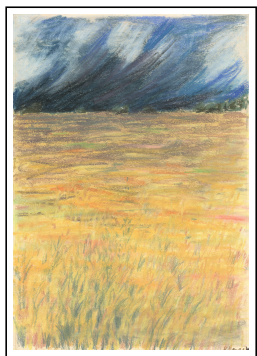
für die unerwartet vielen Zeichen tiefer Anteilnahme
und Freundschaft, durch die Worte des Trostes, durch
die Teilnahme an der Beerdigung, durch die vielen
Karten, Blumen- und Geldspenden.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Krüger für das Requiem und
Gemeindereferentin Frau Maria Friedrich für die tröstenden Worte,
Frau Birgit Ickstadt für die schönen Blumen sowie der
Pietät Ernst Bestattungen, Niedernhausen für die einfühlsame Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen:

Roland Dietz und Familie
Isolde Felzer und Familie

Oberjosbach, im Februar 2023



Herzlichen Dank

Es ist schwer, von einem geliebten Menschen
Abschied nehmen zu müssen, aber es ist tröstlich
zu wissen, dass viele ihn im Leben schätzten und
ihm Achtung und Zuneigung schenkten.

Daher sagen wir herzlichen Dank allen, die mit
uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle
Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen:

Annegret
Jan
Matthias und Familie

Oberjosbach, im Februar 2023

Klaus Henry

* 17.02.1940 † 22.01.2023

Nachruf

Tief betroffen trauern wir um unseren Mitarbeiter, Kollegen und Freund

Joachim Weimer

* 25.07.1959 † 13.02.2023

der plötzlich, für uns alle unerwartet, verstorben ist.

Seit fast 23 Jahren war Hr. Weimer für alle technischen und chemischen Belange
in unserem Hause zuständig und eine kompetente und zuverlässige Unterstützung
für unseren Außendienst und unsere Kunden im In- und Ausland.

Auch bei unseren Lieferanten war er ein hoch geschätzter Ansprechpartner.

Seine Position in unserem Unternehmen hat er mit großem persönlichen Einsatz ausgefüllt
und dadurch maßgeblich zum Erfolg unseres Unternehmens beigetragen.
Für seine langjährige Treue und seinen unermüdlichen Einsatz empfinden wir großen Dank.

Sein Tod reißt menschlich und fachlich eine große Lücke in unsere Gemeinschaft.

Er bleibt für uns alle unvergessen und die Erinnerung an ihn für immer in unseren Herzen.

Wir trauern mit seiner Familie und verabschieden uns in Dankbarkeit.

Thomas Klein, Geschäftsführer
und alle MitarbeiterInnen



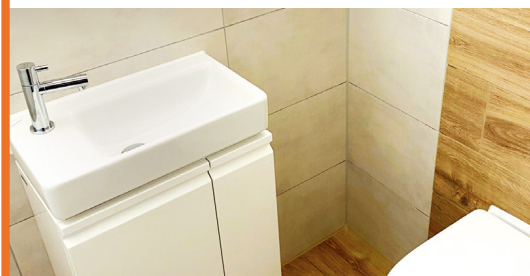
Fliesenfachbetrieb
Oliver Breitfelder
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister

www.oliver-breitfelder.de

Tel 06127 700 22 22

Mobil 0178 56 601 30

eMail oliver@breitfelder.de



**SIE BRAUCHEN AUCH
EINEN FLIESENLEGER?**

- BÄDER ■ TERRASSEN
- BÖDEN ■ BALKONE
- TREPPEN

Fliesenfachbetrieb Oliver Breitfelder | Brückenstr. 15 | 65527 Niedernhausen



PIETÄT SCHERER
BESTATTUNGEN

Erde · Feuer · See
Berge · FriedWald
Überführungen · Formalitäten

**Freundlich.
Fair.
Kompetent.**

Büro Niedernhausen Tel. 06127/ **999 99 74** Tag + Nacht
Eppstein/Ts. · Burgstraße 22 · www.pietatet-scherer.de

Ihre Anzeige im
Niedernhausener Anzeiger ab € 35

Steigende Zinsen, sinkende Nachfrage,
fallende Immobilienpreise. Nie war ein
professionelles Wertgutachten wichtiger als jetzt.

**Professionelle Immobilienbewertung –
sprechen Sie mich an.**

Thomas Krüger

Immobilienbewertung und
Immobilienvermittlung (IHK-Zertifikat)

Mobil: 0172 76 19 525

Mail: thomas.krueger@tk-immowert.de



TK-IMMOWERT



H.V. Emig GmbH

Kälte-Klima-Transportkühlanlagen

Fritz-Haber-Straße 5
65203 Wiesbaden

Mail: info@hv-emig.de

Die Energielösung der Zukunft



Wärmepumpen

Invertertechnologie
Neueste Überhitzungsregelung
Photovoltaik Eigenverbrauchs-
optimierung
Erweiterte „Smart Grid“-
Funktionalität
Fremdsysteme
integrierbar

Tel.: 0611-8804364-0

**Techniker für die Planung
von Wärmepumpen
gesucht (m/w/d)**

**Die sichersten Wertpapiere
gibt es immer noch im Handwerk!**



- ✓ Malermeister
- ✓ Stukkateurmeister

- Fassadengestaltung
- Wärmedämmung
- Tapezieren
- Beseitigung Schimmel-/Wasserschäden
- Bodenbeläge
- Stuckarbeiten
- Vergoldung

Raab · Walz

Farbe ist unser Leben

Tel. 06127 **61439**
WI-Naurod

malerbetrieb@raab-walz.de

Lösung unseres Sudoku-Rätsels

9	2	8	6	7	5	3	1	2
3	6	7	9	2	1	2	8	5
2	1	5	2	8	3	9	7	6
1	9	2	7	3	2	5	6	8
7	8	3	5	1	6	2	9	2
6	5	2	8	9	2	1	3	7
5	2	1	3	6	7	8	2	9
2	7	9	1	5	8	6	2	3
8	3	6	2	2	9	7	5	1

Ihre
Renovierungsprofis
Akzente
Fassaden + Räume
Malerbetrieb Schröder GmbH
Lust auf Farbe ...
Tel. 06127-84 81
www.akzente-maler.de

Entdecken
Erleben
Erinnern
Freilichtmuseum
Hessengarten
Hessengarten

**Kleinanzeigen –
gewerblich**

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
03944-36160, www.wm-aw.de

**Erledige zuverlässig und
preiswert Renovierungs-
Arbeiten:** Fliesen u. Laminat
legen, Trockenbau, Raufaser
anlegen und streichen.
Tomasz Strzemecki:
0162/420 92 07

**Fassadengestaltung,
Wärmedämmung, Trockenbau,
Anstrich-, Tapezierarbeiten,**
Meisterbetrieb N. Kraljevic,
06128/951467, 0170/3433909
malermeisterkraljevic@t-online.de

**Kleinanzeigen –
privat**

**Niedernhausen schöne
2-Z-Wohnung**
Neues Tageslicht Bad, Süd
Balkon plus Parkplatz
Mit schöner Fernsicht.
49 qm im 5-Fam.-Haus.
von privat zu vermieten
Miete 495 NK ca. 200 Euro
06131/553490

**16
TANTI
AUGURI**

Suche rüstigen Rentner
für Rasenmähen und leichte
Gartenarbeiten ca alle 14 Tage
nach Absprache
0162/7044009